

EINLADUNG

Erinnerungskulturen in Israel

Eine **Israelreise** von
Aktion Sühnezeichen Friedensdienste
in Kooperation mit S.K. Tours in Nature
12.-19. November 2007



Gedenken und Erinnern spielt eine wichtige Rolle in Israel. Das spiegelt sich in den verschiedenen jüdischen Festen wider aber auch in den nationalen Gedenk- und Feiertagen. Beispielhaft dafür ist die enge zeitliche Verknüpfung des Gedenkens an die Opfer der Schoa im Frühjahr, auf das nur eine Woche später der Gedenktag an die gefallenen Soldaten und gleich im Anschluss der Unabhängigkeitstag folgen. Manifesten Ausdruck findet die Erinnerung in nationalen Gedenkstätten wie Yad Vashem aber auch an Orten wie Massada, der Wüstenfestung, oder der Kibbutz der Warschauer Gettokämpfer. Solche und andere Stationen, die sich u.a. auch mit dem Erinnerungsdiskurs der arabischen Bevölkerung in Israel auseinandersetzen, werden Ziele der siebentägigen Studienreise sein. In Seminaren, Referaten und Begegnungen mit Historikern, Politikern, Pädagogen, Volontären von Aktion Sühnezeichen Friedensdienste und viele anderen, werden Sie die verschiedenen Erinnerungskulturen Israels kennen lernen.

Programm

(Änderungen vorbehalten)

1.Tag

- Flug nach Tel Aviv, Israel
- Transfer zum von deutschen Juden gegründeten Moshav Shave Zion
- Begrüßung durch Repräsentantin von Aktion Sühnezeichen Friedensdienste (ASF)
- Begegnung mit deutschstämmigen Juden

2.Tag

- Seminar in Lochamei Hagetaot, Kibbutz der Warschauer Gettokämpfer
- Besuch der Gedenkstätte Shayyeret Yechiam,
- Begegnung mit arabischer Erinnerungskultur in den zwei zerstörten arabischen Dörfer Ikrit und Biram
- Weiterfahrt nach Nazareth und Gespräch mit arabischen Christen

3.Tag

- Gespräch im arabischen Institut für die Lehre der Schoa in Nazareth
- Besuch der Verkündigungskirche
- Christliche Traditionen um den See Genezareth
- Fahrt zum Toten Meer

4.Tag

- Aufstieg/Auffahrt nach Massada
- Rückkehr nach Jerusalem und Besuch eines Denkmals des Unabhängigkeitskrieges 1948

5.Tag

- Besuch der Gedenkstätte Yad Vashem gemeinsam mit ASF-Volontär

- Reflektionsspaziergang in den westjüdischen Bergen
- Besuch des Megilat Ha'Esch Gedenkmals im Wald der Märtyrer
- Begegnung mit Zeitzeugen und Volontären von ASF

6.Tag

- Besuch des Givat Ha'Tachmoshet-Hügels, Gedenkstätte des 6-Tage-Kriegs
- Führung durch die Altstadt von Jerusalem
- Freizeit in der Altstadt

7.Tag

- Besuch des Kibbutz Yad Mordechai, Gespräch über Erinnerung an den Unabhängigkeitskrieg 1948
- Fahrt nach Tel Aviv, Besuch des Diaspora-Museums und des Gedenkmals an Ermordung von Yitzhak Rabin
- Rückfahrt nach Jerusalem und Abschiedsabend im Beit Ben Jehuda

8.Tag

- Abreise

Leistungen:

- Hin- und Rückflug von/nach Berlin-Schönefeld
- Transport in klimatisierten Bussen
- Übernachtung im DZ mit Halbpension
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Eintritte laut Programm

Preis:

- 998 Euro
- Einzelzimmerzuschlag 135 Euro
- Trinkgelder, Getränke, Versicherungen sind nicht inbegriffen

Zeitraum:

- 12.November bis 19. November 2007

Änderungen im Programm vorbehalten.
Informationen und Anmeldung

bis 31. August 2007 bei:
Aktion Sühnezeichen Friedensdienste
Israel-Referat
Auguststr. 80
10117 Berlin
Tel. 030-28395184
E-Mail: bby@asf-ev.de

oder
Aktion Sühnezeichen Friedensdienste
Beit Ben Yehuda
Rechov Ein Gedi 28 – Jerusalem
Tel. 00972-(0)2-6730124
E-Mail: bby@asf-ev.de